

derungen, *alcyone* auch höheres Terrain; 2) *hermione* ruht an Baumstämmen, *alcyone* an Felsen; 3) die lichte Binde der Oberseite ist bei *alcyone* schmaler und stärker rauchbraun übergossen als bei *hermione*,*) etc.; aber im Kanton Waadt und im Wallis gibt es in bezug auf Größe, Zeichnung und Aufenthaltsort Zwischenformen genug, [im Wallis, wo beide Falter unsäglich häufig an den gleichen Orten vorkommen, hat Meißner oft Exemplare gefangen, von welchen es schwer hielt, zu bestimmen, ob sie zu *hermione* oder zu *alcyone* gehörten. G.] und auf der einen Seite des Tales von Aigle (Waadt) ruhen die Falter hauptsächlich an Bäumen, auf der anderen Seite an Felsen. Keines der gewöhnlichen Unterscheidungs-Merkmale hält bezüglich der Schweizer Exemplare Stand.“ So weit mir bekannt, sind die ersten Stände von *hermione* und *alcyone* noch zu wenig eingehend erforscht, um ein endgültiges Urteil über die Artgleichheit oder -verschiedenheit fällen zu können. Die Frage muß daher noch offen bleiben.

Die Variation erstreckt sich bei dieser Art vorzugsweise: 1) oben auf die mehr oder weniger rauchbraun übergossene Binde des ♂ (beim ♀ ist sie meist hell ockergelb), 2) unten auf die schwächere oder stärkere Marmorierung der Hinterflügel (Binde und Wurzel), 3) auf die Entwicklung oder das Fehlen der Augen. In der Regel ist nur ein Auge in Zelle 5 der Vorderflügel vorhanden, oft tritt aber auch ein solches in Zelle 2 daselbst auf (oben und unten sichtbar); häufig fehlt das Auge im Afterwinkel der Hinterflügel (Zelle 2) oben, seltener auch unten; zuweilen sind alle Augen blind.

(Fortsetzung folgt).

Zwei neue Papilio.

Von H. Fruhstorfer.

caunus mesades nov. subsp.

(P. aegialus Lathy, Tr. Ent. Soc. 1907 p. 4, t. 1, f. 1.)

♀ differiert von *mendax* Rothsch. durch ausgehntere weiße Basalfleckung und durch die größeren weißen Submarginalpunkte aller Flügel, die auf der Unterseite eine blaue Färbung annehmen. *Mesades* dürfte dem noch unbekanntem *Pap. velutinus* Butl. ♀ übrigens näher stehen als *mendax* Rothsch.

Patria: Batu-Inseln, Beschreibung nach Lathy's Figur.

Wir kennen aus der seltenen *caunus*-Gruppe:

- a) *caunus danisepa* Butl. Assam bis Tenasserim, ♂ Coll. Fruhst.
- b) *caunus aegialus* Dist. Malay. Halbinsel, ♂ Coll. Fruhst.
- c) *caunus mendax* Rothsch. Type Kina-Balu 3 ♂♂, 1 ♀ Coll. Fruhst.
- d) *caunus typhrestus* nov. subsp.
Kleiner als c, weißer Fleck am Zellapex der Vorderflügel stark reduziert und ebenso wie die viel schmäleren Basalstrigae der Hinterflügel reicher blau beschuppt.
Patria: S. O. Borneo 1 ♂, Pontianak 1 ♂ Coll. Fruhst.
- e) *caunus velutinus* Butl. Sumatra, 1 ♂ Coll. Fruhst.
- f) *caunus mesades* Fruhst. Batu.
- g) *caunus caunus* Westw. Java.

*) Es gibt auch *hermione* ♂♂ mit ungewöhnlich stark verdüsterter Binde der Vorderflügel-Oberseite. (G.)

Neue südamerikanische Rhopaloceren.

Von H. Fruhstorfer.

Smyrna blomfieldia datis nov. subsp.

(Sm. bl. Godm. & Salv., Biol. Centr. Am. 1884, p. 329.)

Mexikanische Exemplare der weitverbreiteten Art differieren von südamerikanischen Stücken durch rundlicheren Flügelschnitt, etwas lichtere, glänzendere Gelbfärbung der Flügeloberseite bei den ♂♂ und schmalere sowie dunkler getönte Subapikalbinden der Vorderflügel bei den ♀♀.

Unterseite: Hinterflügel viel dunkler, und die grau-weiße Binde, die bei *blomfieldia* von der oberen Zellwand zwischen den Radialen bis zum Außenrand hinzieht, fehlt.

Wir haben somit zu verteilen:

- a) *blomfieldia blomfieldia* F.
(= *proserpina* F. = *blomfieldii* Hb. = *bella* Godt.).
Patria: Brasilien (Fabricius), Südamerika (Godart), Bahia, Paraguay, Columbien, Ecuador, Peru (Coll. Fruhst.).
- b) *blomfieldia datis* Fruhst.
Patria: West-Mexiko (Type), Texas, Honduras, Guatemala (Coll. Fruhst.). Die zweite bekannte *Smyrna*-Art (= *karwinski* Geyer) besitze ich gleichfalls aus West-Mexiko und Guatemala.

Winterplaudereien.

— Von Otto Meißner, Potsdam. —

Wenn draußen der grimme Winter die Wasserflächen um Potsdam in eisige Fesseln geschlagen hat, wenn der scharfe Ostwind durch die rauhreifbedeckten Zweige der Bäume streicht, die Telegraphendrähte ertönen läßt — eine Art der vor nun wohl schon mehr als einem Jahrhundert nicht mit Unrecht in den Gärten der Reichen so beliebten Aeolsharfen — wenn infolge eines barometrischen Maximums über Osteuropa von 780, 790, ja, wie am 23. Januar 1907 von über 800 mm Luftdruckhöhe immer neue Luftmassen uns das arktische Klima der innerrussischen Steppen- und Waldregion bringen, wenn dann nach frühem Untergange der blutroten, flachgedrückt erscheinenden Sonnenscheibe die Sterne funkeln, Sternschnuppen lautlos ihre flammende Bahn ziehen, wenn vielleicht in günstigster Stunde der matte Schein des noch so rätselvollen Tierkreislichtes oder die glänzende Milchstraße sichtbar ist, wenn die hoch am Himmel stehende S e l e n e ihr bleiches, blaues Licht über die eisige, schlafende Erde ausgießt — dann bin ich nicht gerne im Walde, wo nun Hirsch und Hase ein kümmerlich Leben führen, wo der Fuchs aus Not, wie der Teufel Fliegen, Insekten mancher Art aus dem Zustande des Winterschlafs in den des ewigen Schlafes versetzt, nächtlicherweile heiser das rätselvolle weiße Ding am Himmel, den Mond, anbellt und nur in seltenen Glücksfällen als eine fette Beute einen im Eise eingefrorenen Schwan erlangt, den der P r i s t a b e l *) vergessen — noch viel weniger gern freilich bin ich dann in den lieblich benzinduftenden Straßen der Stadt, wo gelbe Gasflammen und grelle weiße oder rötliche Bogenlampen eine größere oder ge-

*) Ein wendisches (slavisches) Wort = Fischermeister. Ihm ist die Obhut über die dem Könige von Preußen gehörenden Schwäne auf Spree und Havel anvertraut; er muß sie im Winter an geeignete eisfreie Stellen (Haveleisenbahnbrücke bei Potsdam) bringen und füttern lassen, ihnen die Flügel brechen, um sie am Fortfliegen zu hindern (was jetzt allerdings nicht mehr durchweg geschieht) u. a.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Fruhstorfer Hans

Artikel/Article: [Zwei neue Papilio. 319](#)